

# In diesem Jahr wurden zwei Teilstücke vom Landesstraßennetz in der Gemeinde saniert



## GEMEINDENACHRICHTEN RAPPOTTENSTEIN 4/17

EHRUNGEN

INFO BÜRGERMEISTER

GEMEINDERATSSITZUNG

GEBURTEN/TODESFÄLLE

AUS DER GEMEINDE

SCHULE / KINDERGARTEN

GESUNDE GEMEINDE

SENIOREN

VEREINE/ FEUERWEHR

WAS WAR LOS

KULTUR

VERANSTALTUNGEN



### Nutzen Sie diesen Service!

Informationen zum Thema  
„Richtig Heizen“

Erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

14. gemeinsamer  
Rappottensteiner  
**ADVENT**  
in Pehendorf  
9. und 10. Dezember 2017  
am Dorfplatz und im Vereinshaus

Samstag	Sonntag
14:00 Adventandacht in der Kapelle	14:00 Weihnachtliche Klänge Kinder des Musikschulverbandes Groß Gerungs, im Vereinshaus
15:00 Adventstunde im Vereinshaus Zither-Musik v. Gertrude Tiefenbacher mit Gedichten, Weihnachtsliedern und Gitarrenbegleitung	15:00 Adventstunde Kinder der VS und NMS Rappottenstein
17:00 Besuch vom Nikolaus	16:00 Schuhplatteln Landjugend Rappottenstein
19:00 Lieder aus aller Welt Konzert mit Aron Springer, Laura Korhonen und Raphaela Fries.	17:00 Adventlieder blasen Musikverein Rappottenstein

Anspruchsbereich:  
Dorfverein Pehendorf  
Obmann: Manuel Auffenbauer  
Tel. 0664 732 22 03  
ZVR: 117844542

Mit einem Teilstück der Ortsdurchfahrt Grünbach und dem Ausbau der L78 im Bereich der „Plesser-Grube“ wurden in diesem Jahr zwei Baulose durch die Straßenbauabteilung im Gemeindegebiet umgesetzt

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 330.000 Euro, wovon 290.000 Euro durch das Land NÖ, und 40.000 € von der Gemeinde Rappottenstein finanziert werden.

Amtliche Mitteilungen der  
Marktgemeinde Rappottenstein



Rupert und Maria Holzinger sowie Tourismusgemeinderat Helmut Brandstetter bedankten sich bei **Marianne, Alexander, Veronika und Clara Marinovic** für **20 Jahre** in denen sie ihren **Urlaub** auf dem Bauernhof in unserer Gemeinde verbrachten.



Bürgermeister Josef Wagner, Gemeinderat Martin Böhm, Ortsbauernrätin Helga Binder, Sohn Johann, Ortsbauernratsobmann Helmut Brandstetter und Schwiegertochter Katharina gratulierten **Maria Weichselbaum** zum **95. Geburtstag**.



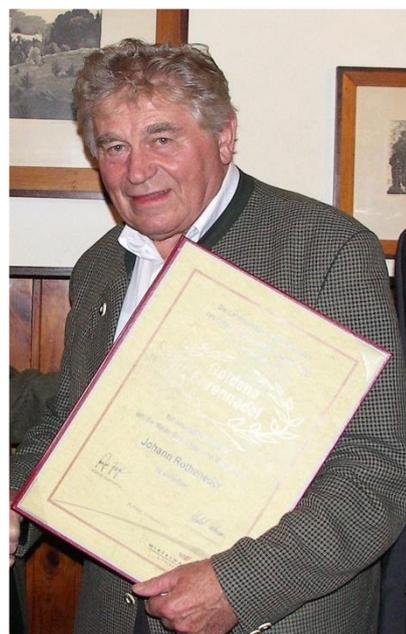
**Franz und Gabriele Trinkl** feierten ihre **Diamantene Hochzeit**. Es gratulierten neben Bgm Josef Wagner, Josef Holzmann, Johann Pichler, Sonja Hörth, Josef Pömmner, Sohn Gerhard und Karl Schwaiger.



Am 3. November feierte Herr **Karl Schwaiger** aus Roiten seinen **85. Geburtstag**. Es gratulierte Sohn Karl, Pflegerin Magdalena, Josef Pömmner, Schwiegertochter Andrea, sowie Sonja Hörth vom Bauernbund.



**Hilde und Josef Hahn** aus Aggsbach feierten am 4. August ihre **Goldene Hochzeit**. Es gratulierten Bgm. Josef Wagner, Johann König, Manfred Prock, Andreas Hahn, Johann Pichler und Josef Holzmann.



**Johann Rotheneder** feierte seinen **90. Geburtstag**. Es gratulierten Bgm Josef Wagner, Vzbgm. Manfred Preiser sowie Johann König, Johann Holzmann, Willibald Jungwirth, Hermann Rechling uvm....



Rappottenstein, im November 2017



## Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Wir befinden uns bereits in den letzten Monaten des Jahres 2017 und es wird Zeit, sich auf den Jahreswechsel und das kommende Jahr 2018 vorzubereiten.

Ich möchte Sie kurz über die Situation bei unseren Trinkwasser-Anlagen informieren.

Die Wasserversorgung in unserer Gemeinde hat auch in diesem Jahr den Belastungen standgehalten. Besonders die 1. Tiefenbohrung in Rappottenstein hat uns gute Dienste geleistet und konnte das ganze Jahr über den großen Bedarf der Wasserversorgungsanlage Rappottenstein decken. Zu dieser Anlage zählen die Ortschaften Rappottenstein, Grünbach und Ritterkamp und hier haben wir einen täglichen Bedarf von rund 80 m<sup>3</sup>, der im Sommer auf bis auf 140 m<sup>3</sup> steigen kann. Noch vor Winterbeginn soll auch die 2. Tiefenbohrung eingeleitet werden, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Aber auch bei unseren beiden anderen Gemeindevorhaben – Kirchbach und Pehendorf – haben die Quellen der Trockenheit standgehalten, und wir konnten den Bedarf decken.

Wir haben die Planungen für das Budget 2018 abgeschlossen und es soll dann Anfang Dezember im Gemeinderat beschlossen werden. Es gibt umfangreiche Vorhaben, von denen ich Ihnen die wichtigsten vorstellen will:

Unser größtes Vorhaben ist die Asphaltierung der Einfahrt zur Siedlung Sonnleiten. Hier sollen die notwendigen Parkplätze geschaffen werden, aber natürlich auch Gehwege und im unteren Bereich soll die Elektro-Ladestelle durch zwei Ladestationen für PKW erweitert werden.

Im Bereich der Schulen werden wir den Außenbereich neu gestalten, damit sollen Bewegungsmöglichkeiten für die Schüler geschaffen werden. Im Innenbereich der Schule soll eine Klasse mit dem Baustoff Holz neu gestaltet werden, um der Schwerpunktsetzung der Schule im Bereich Wald und Holz Rechnung zu tragen.

Besonders um die Entwicklung im Baulandbereich müssen wir uns im nächsten Jahr kümmern, da wir im Hauptort Rappottenstein kaum mehr über freie Bauplätze verfügen. Hier muss es eine Weiterentwicklung des Wohngebietes geben, im Bereich der Betriebsgrundstücke haben wir mit der Raiffeisenbank Waldviertel Mitte Kontakt aufgenommen und werden im nächsten Jahr das Grundstück am Ortsende von Rappottenstein Richtung Ritterkamp ankaufen (nach dem Betriebsgrund Kramer, bei der Fa. Schöllbauer). Damit stehen der Gemeinde nun wieder Grundstücke zur Verfügung, die bereits als Bauland-Betriebsgebiet gewidmet sind.

Im Bereich Fremdenverkehr werden wir den Lohnbachfall aufwerten. Wir bemühen uns seit Jahren um eine Verbesserung (z.B. beim Parkplatz), im nächsten Jahr soll dann direkt der Wandersteig im Lohnbachfall verbessert werden. Dazu werden neue Aufstiege, Plattformen und Handläufe errichtet, damit er noch besser begehbar wird. Wir haben mit Schönbach und Arbesbach ein Gemeinschaftsprojekt gestartet, das von allen drei Gemeinden mitgetragen und finanziert wird.

Ich wünsche Ihnen eine schöne – und ruhige – Adventzeit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Bürgermeister



## Info über die Sitzung des Gemeinderates vom 29. September 2017

Entschuldigt: Martina Ottendorfer, Gerald König, Helmut Brandstetter

### Tagesordnung:

#### 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.05.2017

„Keine Einwände, daher genehmigt“

#### 2. Ernennung Sicherheitsgemeinderat

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Beginn der GR – Sitzung a b g e s e t z t.

#### 3. Übertragung der Seuchenvorsorgeabgabe an den GVZ

Aufgrund einer Gesetzesänderung in Niederösterreich werden die Gemeindeverbände für Seuchenvorsorge mit 31. Dezember 2018 aufgehoben. Die Einhebung der Beiträge soll daher an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung übertragen werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat überträgt mit Wirksamkeit ab dem 1. Jänner 2019 die Berechnung, Verschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Müllbeseitigung Bezirk Zwettl.

„Der Antrag wurde angenommen“

#### 4. Antrag Ausschuss Platzgestaltung

Der Ausschuss für Platzgestaltung Rappottenstein hat bei mehreren Besprechungen und Sitzungen einen Entwurf für die Gestaltung der Zufahrt zur Sonnleiten-Siedlung und für den Platz vor der Fleischerei Fröschl erarbeitet. Die geplanten Maßnahmen sollen in den Jahren 2018 und 2019 umgesetzt werden und brauchen eine dementsprechende Finanzierung. Der Obmann des Ausschusses, Gf. GR Roland Stöger bringt den mündlichen Antrag ein, 2018 einen Betrag von 200.000,-- Euro im Voranschlag einzuplanen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge für die Platzgestaltung in Rappottenstein 200.000,-- Euro genehmigen, die im Voranschlag 2018 eingeplant werden. „Der Antrag wurde angenommen“

#### 5. Ansuchen USC Rappottenstein – Investition Gebäude

Der Sportverein Rappottenstein hat dem Gemeinderat ein Ansuchen vorgelegt (**siehe Beilage 1**), in dem mehrere Investitionen in den Jahren 2016 und 2017 angeführt werden. So wurde 2016 ein Pelletsofen angekauft, die Einrichtung der Kantine erneuert und die Ausschankhütte baubehördlich bewilligt, 2017 soll der Dachboden gedämmt und neue Eingangstüren eingebaut werden. Die Einrichtung der Kantine wird nicht gefördert, da die Gemeinde keine Gastronomie fördert, ebenfalls werden die Kosten der Baubewilligung nicht gefördert, da es sich um eine Verschreibung der Gemeinde gehandelt hat.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Vorhaben Pelletsofen, Dachbodendämmung und Hauseingangstüren fördern. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf 10.185,74, und werden nach Vorlage der Belege von der Gemeinde ausbezahlt. „Der Antrag wurde angenommen“

#### 6. Ansuchen USC Rappottenstein – Anpassung jährliche Vereinsförderung

Der Sportverein Rappottenstein hat ein Ansuchen vorgelegt, in dem um Erhöhung der jährlichen Vereinsförderung ersucht wird. Diese Förderung beträgt bisher 1.460,-- Euro jährlich. Vom Gemeinderat Martin Böhm wird eine Aufstellung vorgelegt, in der jährliche Betriebskosten von rund 24.600,-- zusammengestellt werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die jährliche Vereinsförderung des USC Rappottenstein auf 2.500,-- Euro erhöhen. „Der Antrag wurde angenommen“

#### 7. Einstieg in die Aktive Phase Dorferneuerung Kirchbach

Der Dorferneuerungsverein KirchbachAktiv befindet sich momentan in der passiven Phase. Nun wurden aber einige Projektideen entwickelt, die im Rahmen der Dorferneuerung förderbar wären. Dazu muss in eine Aktive Phase eingestiegen werden, und dieser Einstieg muss durch einen Gemeinderatsbeschluss beantragt werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Ortes Kirchbach in die Dorferneuerungsaktion beantragen. „Der Antrag wurde angenommen“

#### 8. Grenzänderung Rappottenstein – Groß Gerungs

Die Landesstrasse 7303 im Gemeindegebiet von Groß Gerungs wurde ausgebaut und dabei haben sich Grenzen verschoben, die auch die KG Grenze zwischen Grossgundholz und Freitzenschlag und damit die Gemeindegrenze zwischen Groß Gerungs und Rappottenstein betreffen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Grenzverlaufbeschreibung und den Erläuterungsbericht genehmigen. „Der Antrag wurde angenommen“



## 9. Verkauf öffentliches Gut an Fam. Brock, Arnreith - Teil der Parz. Nr. 3072/1, KG Pehendorf

Beim landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Brock in Arnreith besteht noch immer die ehemalige Zufahrt zum Haus Nummer 4, die als öffentliches Gut im Besitz der Gemeinde steht. Für die Erweiterung seines Betriebes würde die Familie Brock einen Teil dieser Parzelle 3072/1 brauchen, der von der Gemeinde nicht benötigt wird.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem Verkauf des gekennzeichneten Teiles des Grundstückes 3072/1 zustimmen (**siehe Beilage 2**). Als Kaufpreis wird 1,09 Euro/m<sup>2</sup> festgelegt, die Herstellung der Grundbuchsordnung ist vom Käufer auf seine Kosten durchzuführen. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 10. Verkauf öffentliches Gut an Fam. Brock, Arnreith-Teil der Parz. Nr. 3075, KG Pehendorf

Die Familie Brock in Arnreith möchte Ihre landwirtschaftliche Betriebsstätte vergrößern und auf einen modernen Stand bringen. Durch diese Vergrößerung ist ein Teil des Öffentlichen Weges 3072/1 betroffen. Die Familie Brock würde den Weg umlegen, und hat dazu eine Vereinbarung mit den betroffenen Grundeigentümern getroffen. Diese akzeptieren, dass der bisherige Öffentliche Weg von der Familie Brock gekauft wird, dazu wird ihnen im Gegenzug ein Fahrrecht über das Grundstück 2985/2 eingeräumt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem Verkauf des gekennzeichneten Teiles des Grundstückes 3075 zustimmen (**siehe Beilage 2**). Als Kaufpreis wird 1,09 Euro/m<sup>2</sup> festgesetzt, die Herstellung der Grundbuchsordnung ist vom Käufer auf seine Kosten durchzuführen. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 11. Entwidmung öffentlicher Weg KG Pehendorf – Teil der Parz. Nr. 3072/1

Das Grundstück 3072/1 in der KG Pehendorf wird zum Teil von der Familie Brock angekauft. Daher muss dieser Teil auch dem öffentlichen Verkehr entwidmet werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den im Plan gekennzeichneten Teil des Grundstückes 3072/1 (siehe Beilage 2) dem öffentlichen Verkehr entwidmen. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 12. Entwidmung öffentlicher Weg KG Pehendorf – Teil der Parz. Nr. 3075

Das Grundstück 3075 ist eine öffentliche Weganlage, die von der Familie Brock teilweise angekauft und dann auf ihre Kosten auf einen Servitutsweg umgelegt wird. Daher ist dieser Teil der Parzelle dem öffentlichen Verkehr zu entwidmen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den im Plan gekennzeichneten Teil des Grundstückes 3075 (siehe Beilage 2) dem öffentlichen Verkehr entwidmen. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 13. Widmung ins öffentliche Gut – Erweiterung Siedlung Mühlleiten- 4. Erweiterung

Für die Erweiterung der Siedlung Mühlleiten wurde die Parzellierung durchgeführt und es liegt ein Vermessungsplan der Dr. Döllner Vermessungs ZT GmbH vor, in der die Teilfläche 7 als öffentliche Verkehrsfläche ausgewiesen wird.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Teilfläche 7 des Vermessungsplans GZ. 11531/16 des Vermessungsbüros Döllner dem öffentlichen Verkehr widmen. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 14. Freigabe Aufschließungszone BW-A3, KG Kirchbach

Die Erweiterung der Siedlung Mühlleiten wurde bei der letzten Umwidmung der Gemeinde als Aufschließungszone festgelegt. Zur Freigabe als Bauland-Wohngebiet wurden die Auflagen Vorlage eines Teilungsplanentwurfes und Sicherstellung der Errichtung eines Retentionsbeckens erteilt. Der Teilungsplan ist erstellt, und das Retentionsbecken ist wasserrechtlich genehmigt und muss bis zum Ende des Jahres 2017 fertiggestellt werden und ist mittlerweile auch in Auftrag gegeben.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Aufschließungszone BW-A3 in Kirchbach zur Bebauung freigeben. „**Der Antrag wurde angenommen**“

## 15. Widmung und Entwidmung L7312 Grünbach – Reichenbach

Die Landesstrasse L7312 von Grünbach nach Reichenbach wurde vor einigen Jahren saniert und danach neu vermessen. Diese Pläne liegen nun vor und sind die Grundlage für Widmungen und Entwidmungen von öffentlichem Gut in den Katastralgemeinden Grünbach und Reichenbach.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die beiden Kundmachungen (**Beilage 3 und 4**) betreffend Widmung und Entwidmung bei der Landesstrasse L7312 beschließen. „**Der Antrag wurde angenommen**“



**16. Genehmigung Abtretungserklärung Gundacker , Kleinonndorf**

In der KG Kleinonndorf wurde das Grundstück mit dem Wohnhaus Kleinonndorf 11 (Gundacker Alfred und Hermine) neu vermessen und davon war der Güterweg der Gemeinde betroffen. Dabei wurde vereinbart, dass ein Wassereinlauf zum Güterweg dazukommen soll, da er einen Teil dieser Weganlage darstellt. Dieser Grund wird von den Ehegatten Alfred und Hermine Gundacker und Herrn Karl Gundacker an die Gemeinde abgetreten.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die vorliegende Abtretungserklärung, erstellt vom Notar Dr. Josef Strommer, genehmigen. (Beilage 5) . „Der Antrag wurde angenommen“

**17. Genehmigung Kaufvertrag Brenner, Rappottenstein**

Frau Anita Brenner und Herr Christoph Brenner, 3911 Rappottenstein 7/10, wollen die Bauparzelle 403/4 in der Siedlung Sonnleiten erwerben. Dazu haben sie den Notar Dr. Josef Strommer mit der Erstellung eines Kaufvertrages beauftragt. Dieser wird von Bürgermeister Josef Wagner dem Gemeinderat vorgestellt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den Kaufvertrag mit Frau Anita Brenner und Herrn Christoph Brenner genehmigen. Es betrifft das Grundstück Nr. 403/4 mit einem Ausmaß von 878 m<sup>2</sup>. Der Kaufpreis beträgt Euro 21,50/m<sup>2</sup>. „Der Antrag wurde angenommen“

**18. Genehmigung Löschungserklärung Bauzwang - Fichtinger Karl u. Frieda, Rappottenstein**

Vom Bürgermeister wird die Löschungserklärung, betreffend **Wiederkaufsrecht** ob EZ 270 , KG Rappottenstein von Herrn Karl und Frau Frieda Fichtinger gemäß Punkt IX des Kaufvertrages vom. 15.1.2015 vorgestellt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Löschungserklärung/Wiederkaufsrecht ob EZ 270, KG Rappottenstein, Fichtinger Karl und Frieda, 3911 Rappottenstein 156 genehmigen. „Der Antrag wurde angenommen“

**19. Bericht über eine Prüfung des Prüfungsausschusses vom 28.7.2017**

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses, Frau Beatrix Fichtinger das Wort, die dem Gemeinderat die Protokolle der Prüfung vom 28.7.2017 zur Kenntnis bringt.

**Wenn nicht anders angeführt waren die Beschlüsse einstimmig**

**Nationalratswahl 2017 - Vergleich mit 2013  
Wahlergebnis Gemeinde Rappottenstein getrennt nach Sprengeln**

Sprengel	Wahl	Wahlber.	Abgeg.	%	u.G.	Gültig	SPÖ	%	ÖVP	%	FPÖ	%	Grüne	%	NEOS	%	PILZ	%
Rappottenstein	NR 2017	727	577	79,37	16	561	92	16,40	264	47,06	137	24,42	17	3,03	26	4,63	11	1,96
	NR 2013	724	562	77,62	21	541	79	14,60	249	46,03	98	18,11	29	5,36	35	6,47		0,00
	Vergleich	3	15	1,74	-5	20	13	1,80	15	1,03	39	6,31	-12	-2,33	-9	-1,83	11	1,96
Pehendorf	NR 2017	328	258	78,66	5	253	24	9,49	156	61,66	62	24,51	4	1,58	3	1,19	3	1,19
	NR 2013	313	240	76,68	7	233	33	14,16	122	52,36	43	18,45	13	5,58	4	1,72		0,00
	Vergleich	15	18	1,98	-2	20	-9	-4,68	34	9,30	19	6,05	-9	-4,00	-1	-0,53	3	1,19
Kirchbach	NR 2017	388	298	76,80	5	293	29	9,90	160	54,61	76	25,94	6	2,05	12	4,10	6	2,05
	NR 2013	409	305	74,57	9	296	36	12,16	156	52,70	51	17,23	17	5,74	8	2,70		0,00
	Vergleich	-21	-7	2,23	-4	-3	-7	-2,26	4	1,90	25	8,71	-11	-3,70	4	1,39	6	2,05
Gemeindeergebnis	NR 2017	1443	1133	78,52	26	1107	145	13,10	580	52,39	275	24,84	27	2,44	41	3,70	20	1,81
	NR 2013	1446	1107	76,56	37	1070	148	13,83	527	49,25	192	17,94	59	5,51	47	4,39	0	0,00
	Vergleich	-3	26	1,96	-11	37	-3	-0,73	53	3,14	83	6,90	-32	-3,07	-6	-0,69	20	1,81

Sprengel	Wahl	Wahlber.	Abgeg.	%	u.G.	Gültig	FLÖ	%	GILT	%	KPÖ	%	WEIRE	%	BZÖ	%	FRANK	%
Rappottenstein	NR 2017	727	577	79,37	16	561	4	0,71	6	1,07	3	0,53	1	0,18	0	0,00	0	0,00
	NR 2013	724	562	77,62	21	541	1	0,18	0	0,00	0	0,00	0	0,00	18	3,33	25	4,62
	Vergleich	3	15	1,74	-5	20	3	0,53	6	1,07	3	0,53	1	0,18	-18	-3,33	-25	-4,62
Pehendorf	NR 2017	328	258	78,66	5	253	1	0,40	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
	NR 2013	313	240	76,68	14	226		0,00	0	0,00	2	0,88		0,00	5	2,21	10	4,42
	Vergleich	15	18	1,98	-9	27	1	0,40	0	0,00	-2	-0,88	0	0,00	-5	-2,21	-10	-4,42
Kirchbach	NR 2017	388	298	76,80	5	293	1	0,34	3	1,02		0,00		0,00	0	0,00	0	0,00
	NR 2013	409	305	74,57	9	296		0,00	0	0,00	3	1,01	0	0,00	7	2,36	16	5,41
	Vergleich	-21	-7	2,23	-4	-3	1	0,34	3	1,02	-3	-1,01	0	0,00	-7	-2,36	-16	-5,41
Gemeindeergebnis	NR 2017	1443	1133	78,52	26	1107	6	0,54	9	0,81	3	0,27	1	0,09	0	0,00	0	0,00
	NR 2013	1446	1107	76,56	37	1070	1	0,09	0	0,00	5	0,47	0	0,00	30	2,80	51	4,77
	Vergleich	-3	26	1,96	-11	37	5	0,45	9	0,81	-2	-0,20	1	0,09	-30	-2,80	-51	-4,77



## Geburten von 24. August bis 28. Oktober 2017



**Ebner Valentin Aloys**

3911 Riebeis 4  
24.08.2017



**Höchtl-Weninger Laura**

3911 Rappottenstein 57  
14.09.2017



**Schulmeister Anna**

3911 Ritterkamp 2  
30.09.2017



**Schöllner Lilly**

3911 Roiten 5  
12.10.2017



**Schenk Michael**

3911 Kirchbach 6  
28.10.2017

## Todesfälle 06. September 2017 bis 07. Oktober 2017

**Bernhard Maria**

Ritterkamp 1

10.11.1926 – 06.09.2017

**Groiß Gerhard**

Pehendorf 11

19.05.1964 – 07.10.2017

## Amtsstunden

### Gemeindesekretariat:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr  
Freitag zusätzlich von 13 bis 16:30 Uhr

### Bürgermeister:

Mittwoch und Freitag  
von 9:00 bis 11:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### Geschäftsführende Gemeinderäte:

jeden 1. Mittwoch und jeden 3. Mittwoch  
von 19:30 bis 20:30 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### Mutterberatung:

Jeden 4. Donnerstag im Monat  
um 8:15 Uhr, Gemeindeamt-Mutterberatung



*Die Gemeinde  
Rappottenstein wünscht ein  
frohes Weihnachtsfest und ein  
gutes neues Jahr*



## NÖ Heizkostenzuschuss 2017/2018

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2017/2018 **in der Höhe von € 135,-** zu gewähren.

**Zur Antragstellung beim Gemeindeamt mitzubringen sind** geeignete Nachweise des Einkommens (Pensionsbescheid- oder -abschnitt); Mitteilung über den Leistungsanspruch des AMS von Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe; bei landwirtschaftlichem Grundbesitz Einheitswertbescheid bzw. Pachtvertrag; bei Kinderbetreuungsgeld Mitteilung des Sozialversicherungsträgers; leben mehrere Personen im Haushalt (Ehepartner, Lebensgefährtin, Kinder, Enkelkinder Großeltern, Lebensgefährtin) auch Nachweise über deren Einkommen.

Weiters sind mitzubringen die **Bankverbindungsdaten sowie die E-Card!**

### 1. Geförderter Personenkreis:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

### 2. Voraussetzungen:

- \* Österreichische Staatsbürgerschaft
- \* Hauptwohnsitz in NÖ
- \* monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz §293 ASVG nicht überschreiten

### 3. Von der Förderung ausgenommen sind:

- \* Personen, die **keinen eigenen Haushalt** führen
- \* Personen, die die bedarfsorientierte **Mindestsicherung beziehen**
- \* Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- \* Personen, die **keinen eigenen Heizaufwand haben**, weil sie einen privatrechtlichen **Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial** besitzen (**Ausgedinge**, Pachtverträge, Deputate usw.)
- \* alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

### 4. Antragstellung:

Anträge um Heizkostenzuschuss können **beim Gemeindeamt bis spätestens 30. März 2018** gestellt werden. Bei der Antragstellung sind die monatlichen Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Person durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

**Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.**

Ausführliche Informationen zum Heizkostenzuschuss 2017/2018 sind auf der Homepage des Amtes der NÖ Landesregierung ([www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)) ersichtlich.

### 5. Welche Einkommensgrenzen sind zu beachten: (für 2017)

1. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze (Brutto) für 2017:

Alleinstehend: € 889,84  
 Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.027,15  
 Ehepaar, Lebensgefährtin: € 1.334,17  
 Paar, 1 Kind: € 1.471,47  
 3. erwachsene Person \*\*: € 444,33

\* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 137,30 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

\*\* Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 444,33 hinzuzurechnen

2. Tabelle zur Prüfung der Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2017:

Alleinstehend: € 1.037,56  
 Alleinerziehend, 1 Kind: € 1.197,66  
 Ehepaar, Lebensgefährtin: € 1.555,64  
 Paar, 1 Kind: € 1.715,73

3. erwachsene Person \*\* € 518,06

\* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von € 160,07 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

\*\* Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von € 518,06 hinzuzurechnen.



## Stellenausschreibung im Aufnahmezentrum Stein Bewerbungsfrist bis einschließlich 31. Dezember 2017

In der Justizanstalt Stein werden zumindest 10 Planstellen und in der Justizanstalt Krems zumindest 2 Planstellen nach besetzt.

In diesem Zusammenhang findet am **07. Dezember 2017, um 18:00 Uhr**, in der **Justizanstalt Stein**, Steiner Landstraße 4, eine Informationsveranstaltung statt, wo das Berufsbild eines Justizwachebeamten / einer Justizwachebeamtin vorgestellt wird.

**Bewerben Sie sich jetzt:**

[www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung](http://www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung)



### Beim Schenken an die Umwelt denken!

Besondere Tage wie Geburtstage oder Feiertage sind oft eng verknüpft mit dem Beschenken seiner Lieben.

Dabei wird nur allzu selten auf die ökologische Vertretbarkeit der Geschenke geachtet und unnötigerweise Ressourcen verbraucht.

Hier habe ich Ihnen ein paar Tipps zusammengestellt, die tolle Geschenke und gleichzeitig größtmögliche Umweltschonung garantieren. Probieren Sie es beim nächsten Mal einfach aus.

Mit besten Grüßen,

***Umweltgemeinderat Roland Stöger***

### **Sinnvoll schenken – Klima schonen**

Geschenke müssen nicht immer etwas kosten um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder die Unterstützung von Regenwald-Projekten? Nähere Informationen über mögliche Patenschaften sind hier zu finden:

- [www.regenwald.at/RGS/RWPaten.html](http://www.regenwald.at/RGS/RWPaten.html)
- [www.sos-kinderdorf.at/](http://www.sos-kinderdorf.at/)
- [www.wwf.de/spenden-helfen/pate-werden/tiger-und-ihre-lebensraeu/](http://www.wwf.de/spenden-helfen/pate-werden/tiger-und-ihre-lebensraeu/)

### **Klimafreundlich Schenken**

Auch der Kauf eines Geschenks kann sinnvoll sein. Bevorzugen Sie Produkte aus der Region oder Waren aus Fairem Handel, hier werden ProduzentInnen für ihre Rohstoffe und Arbeit faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert. Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet. Es muss auch nicht immer etwas Neues sein: Flohmärkte und Tauschmärkte bieten Flair und günstige, ausgefallene Geschenke

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24  
Verantwortliche Schriftleiter: Bgm. Josef Wagner, gf.GR. Roland Stöger, AL Karin Fichtinger  
Druck: Firma Leutgeb 3910 Zwettl, Klosterstraße 15



## Die Neue Mittelschule Rappottenstein präsentiert sich auf neuer Homepage.

Unter <http://www.nms.rappottenstein.at> erfährt man nun alles über die Schule.

### Über diese Aktivitäten gibt es schon Berichte:

Mit Schulbeginn dürfen wir auch unsere neue Webseite präsentieren. An ein paar Dingen wird noch fleißig gearbeitet! Die frühere Website ist ebenfalls mit der neuen Homepage verlinkt



Am 16. Oktober 2017 besuchten alle Schüler und Schülerinnen der NMS Rappottenstein die Nö. Landesausstellung in Pöggstall.

Am 19.10.2017 stellte sich die Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement mit Schwerpunkt Tourismus und Eventmanagement vor.



Am 24.10.2017 stellten sich die dreijährige Fachschule und die fünfjährige höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Zwetl den Schüler/innen der 4. und 3. NMS vor.

## Diese Kinder hatten am 4. Sept. 2017 ihren ersten Schultag in Rappottenstein



**Wir begrüßen in der  
Volksschule Rappottenstein**

Auer Simon,  
Binder Marcel,  
Fürst Selina,  
Gruber Lorenz,  
Gruber Sarah,  
Hammerl Kerstin,  
Huber Lukas,  
Kendlbacher Tobias,  
Ottendorfer Johannes,  
Steindl Mario,

Lehrerin: Maria Hammerl



## Kinderturnen – Motopädagogik – Kreativ in Bewegung

Einige Kinder haben sich an 5 Donnerstagen im Turnsaal der NMS Rappottenstein getroffen, um sich gemeinsam zu bewegen. Die Einheiten wurden im Sinne der Motopädagogik von Renate Füger und Gabriele Grünstäudl gestaltet. Dazu wurden verschiedene Geräteaufbauten verwendet, Bewegungserfahrungen mit Alltagsmaterialien (z.B. Schachteln) gesammelt und Spiele zum sozialen Lernen durchgeführt. Die Kinder waren mit viel Einfallsreichtum, Eifer und Spaß dabei!



### Kochworkshop „An die Töpfe, fertig, kochen! Kinder an den Herd“

Am Samstag, den 30. September 2017 haben 6 fleißige JunkköchInnen am Kinderkochkurs mit Diätologin Isabella Kramer teilgenommen. Es wurde geschnippelt, gerührt und geformt. Von Pizzateulen über lustige Weckerl zu bunt verzierten Fruitpops wurde in 3 Stunden viel Neues ausprobiert und verkostet.



### Herbst-Deko „Natur pur“ – Kreative Töpfe aus Naturmaterial

Am Samstag, den 21. Oktober wurden unter Anleitung von Maria Hahn wunderschöne Töpfe gestaltet. Jeder kreierte sein individuelles Kunstwerk und war mit voller Konzentration und Eifer dabei. Zum Schluss wurden die Töpfe bepflanzt und nach Belieben dekoriert. Es war ein wunderschöner Nachmittag – es macht Freude, die verschiedenen Arbeiten entstehen zu sehen.

## 6 Reihenhäuser in KIRCHBACH in Bau

Kirchbach 86-91 | 3911 Rappottenstein

- ✓ ca. 109 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ 2-geschoßige Ausführung
- ✓ eigener Garten
- ✓ große Terrasse mit Pergola
- ✓ Carport mit zwei Stellplätzen
- ✓ Heizung: Wärmepumpe (Fußbodenheizung)
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ Niedrigenergiebauweise: HWB<sub>KK</sub> ca. 20 kWh/m<sup>2</sup>a



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr dazu auf: [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)



## „Alles was Recht ist“ hieß es auch vor kurzem für die Senioren der Gruppe 80 Plus

Zu Besuch bei ihrem Treffen war nämlich Richter Gernot Preisegger aus Zwettl, der den Senioren Infos zu den Themen Sachwalterschaft, Vorsorgevollmacht und selbstgeschriebenes Testament gab. Die Senioren verfolgten seine interessanten und manchmal auch humorvoll dargebrachten Ausführungen ganz genau und wollten anschließend auch Infos darüber wie eine Gerichtsverhandlung abläuft. Im Nu waren dabei fast zwei Stunden vergangen. Zum Abschluss des Treffens gab es natürlich auch ein Gruppenfoto mit dem Richter und Frieda Grünstäudl, Martha Fuchs sowie Herta Wagner bedankten sich für die informativen Ausführungen.



## 36 Senioren machten vom 12.-14. September 2017 einen Ausflug nach Zell / See und Kaprun.

Es wurde das Nationalparkzentrum in Mittersill, das Oldtimermuseum, die Hochgebirgsstauseen Wasserfallboden und Mooserboden und die Krimmler Wasserfälle besichtigt. Mit den Seilbahnen fuhr man auf das Kitzsteinhorn, wo alle bei herrlicher Fernsicht das Panorama der verschneiten Berggipfel bewundern konnten. Im Tal besuchte die Reisegruppe auch

die Gedenkstätte der beim Unglück am Kitzsteinhorn ums Leben gekommenen 155 Personen. Eine Schifffahrt auf dem Zellersee und eine Fahrt mit der Seilbahn auf die Schmittenhöhe, auf der es einen schönen Ausblick in die herrliche, umliegende Bergwelt und den im tiefen Tal liegenden Zellersee gab, vervollständigten das schöne Ausflugsprogramm. Nach einem Einkehrschwung auf der Heimfahrt kamen alle wohlbehalten zu Hause an.

Am 20. September trafen sich wieder zahlreiche Kegler im Gasthaus Schrammel in Frankenreith zu einem Turnier der Geschlechter. Das Ergebnis..... ist Geheimsache.



Am 10. Oktober traf man sich im Gasthaus König zum letzten Seniorennachmittag in diesem Jahr

## 68 Senioren fuhren am 18. Oktober 2017 ins Thayatal und nach Rösschitz.

Nach einer Frühstückspause in Gars/Kamp wurde das Motorradmuseum in Sigmundshergberg besucht. Weiters besichtigten die Senioren das Stift Geras und auch beim Grab von Kräuterpfarrer Weidinger wurde kurz verweilt. Der Andenkenshop beim Stift war natürlich auch ein Magnet um Andenken an die schöne Fahrt mit nach Hause zu nehmen. Weiter ging es dann nach Hardegg wo gemeinsam das Mittagessen und eine Stadtbesichtigung am Programm standen. Nach der Weiterfahrt nach Rösschitz wurde noch die Kirche besucht, wo es bei einer Führung Wissenswertes und Interessantes über die Kirche und den Ort zu erfahren gab. Den Abschluß des Tages bildete ein Besuch beim Weingut Blaha in Rösschitz mit einer Führung durch Weingarten und Betrieb und einer Jause mit Weinverkostung.





# pensionisten verband



ÖSTERREICHS

ORTSGRUPPE RAPPOTTENSTEIN

## Tätigkeitsbericht 2017



Als am 17. September 1949 der „Verband der Arbeiter-, Unfall-, Landarbeiterrentner und Gemeindebefürsorgten Österreichs“ gegründet wurde, gab es noch keine umfassende Altersversorgung, kaum Leistungen für Witwen, überhaupt keine für Gewerbetreibende und Bauern. Viele der älteren Menschen in Österreich waren damals

auf die Fürsorgeunterstützungen („Fürsorgerente“) der Gemeinden angewiesen. Deshalb stand der Kampf gegen die Armut in den ersten 15 Jahren seines Bestehens im Mittelpunkt der Arbeit des Verbandes.

Die Landesorganisation bietet den Mitgliedern des Pensionistenverbandes Rat und Hilfe bei allen Pensions- und Steuerfragen, Rechts- und Testamentsangelegenheiten. Die Aktion „Seniorenhilfe“ unterstützt unverschuldet in Not geratene Mitglieder. Ca. 3.100 Mitgliedern wird jedes Jahr finanziell geholfen.

Als größte Pensionistenorganisation des Landes NÖ mit Nahezu 80.000 Mitgliedern und über 5.000 ehrenamtlichen Vertrauenspersonen in den Bezirken und Ortsgruppen haben wir eine große und stabile Struktur

Die Ortsgruppe Rappottenstein derzeit umfasst 43 Mitglieder. Jedes 2. Monat treffen sich die Mitglieder traditionell am Samstagnachmittag im Gasthaus Grünstäudl, Rappottenstein, für Information und Unterhaltung.

Im Mai machten wir den Muttertagsausflug mit der Firma Eschelmüller. Ziel war das Mühlviertel: Hirschbacher Bergkräuter, Lebzeltneri Kastner, Kaltenberg und die Hirschalm. Und musikalische Unterhaltung mit Willi Dem Grünbacher. Im Juni die Vatertagsausfahrt: Das SKODA-Werk in Mlada Boleslav (Jungbunzlau) und Prag waren die Ziele.

Am 1. Dezember werden wir noch zum Wolfgangseer Advent fahren und auch Strobl und St. Gilgen besichtigen.

Ich danke auch der Gemeinde Rappottenstein, die uns die Vereinsförderung von € 300.- gab.

## Gratulationen

Eine schöne Aufgabe ist mir immer, zu besonderen Geburtstagen gratulieren zu dürfen. Heuer wurden drei Mitglieder siebzig Jahre:

**Herta Lindner**  
**Johann Prozek**  
**Johann Steinmetz**  
**Maria Vockathaler**

Alles Gute und noch viele Jahre in Gesundheit!

## Abschied

Leider haben wir heuer Langjährige treue Mitglieder durch den Tod verloren:

<b>Walter Fischer</b>	Rappottenstein
<b>Johann Schmid</b>	Pehendorf
<b>Franz Schöllner</b>	Roiten

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

*Rosa Traxler*

## Automatischer Lohnsteuerausgleich

Die Finanz macht die „Antragslose Arbeitnehmerveranlagung“ für 2016 automatisch, wenn bis Ende Juni kein Antrag auf Lohnsteuerausgleich vorliegt und wenn mit einer Steuergutschrift zu rechnen ist. Wer in den letzten beiden Jahren zusätzliche Ausgaben abgesetzt (etwa außergewöhnliche Belastungen durch Krankheits- oder Kurkosten) oder Kinderfreibeträge genutzt hat, muss den Lohnsteuerausgleich auch diesmal selbst durchführen. Dasselbe gilt, wenn zusätzlich zu Gehalt oder Pension noch andere Einkünfte vorliegen.

## Negativsteuer

Pensionisten und Niedrigverdiener erhalten mit dem neuen System auch die Negativsteuer automatisch ausgezahlt. Für Pensionisten sind das 110 Euro.

Mindestpensionisten erhalten die Negativsteuer allerdings nicht!

## Blähungen

von Maria Gersthofer, Hausbach 17

A oids Weiwal kimmt zan Dokta und klogt ihr Leid,  
Blähungen hob i scho de ganze Zeit,  
owa es mocht ma e net vü aus,  
wei de Wind kern e hinaus.  
Hern tuat ma nix, und a nix riacha,  
sunst wa de Gschicht e nu schiacha.  
Da Dokta gibt ihr Tropfan und schickts hoam, owa  
er locht in da Koam.  
In a Wocha keimans wieda,  
do wird's scho segn wia de Wind san zwieda.  
Noch dera Wocha stehts Weiwi wieda ban Dokta in Zimma,  
klogts, i woas net, idakein mi nimma,  
wos haums ma dein do gebm fürn Mist, wei  
des hiatz a so a Gstaunga is.  
Moant da Dokta, des woarn Tropfan daß ma wieda wos riacht, und  
des hot ganz guat gwirkt.  
Heit kriangs nu wos für de Ohrn,  
daun herns es a bois ausifahrn.



## Jahresbericht MFC Rappottenstein 2017

Die Flugsaison 2017 hat am 1. Jänner mit dem beliebten Neujahrsfliegen begonnen, diesmal bei wunderschönem Winterwetter mit Sonnenschein und geschlossener Schneedecke. Auch das im Jänner sehr beliebte und seit einigen Jahren angebotene Hallenfliegen in der Sporthalle Groß Gerungs hat diesmal wieder zu mehreren Terminen stattgefunden.

Am 25. März 2017 hat die Hauptversammlung des MFC-Rappottenstein im Gasthaus Rotheneder in Rappottenstein unter reger Teilnahme der Mitglieder stattgefunden. Der Kassier legte seinen Jahresbericht vor und die beiden Rechnungsprüfer bestätigten die korrekte Führung des Kassabuches.

Der Vorstand wurde entlastet und die Neuwahl für 2017 wurde abgehalten.

### Folgende Personen wurden in den Vorstand gewählt:

Obmann: Heider Franz, Obmann Stv.: Eßmeister Paul, Schriftführer: Hahn Alois, Schriftführer, Stv.: Starkl Theresa, Kassier: Fragner Johann, Kassier Stv.: Strohmayer Johann, Rechnungsprüfer: Hennebichler Helmut, Rechnungsprüfer: Kurzmann Johannes, Jugendbeauftragter: Heider Christoph

Anschließend wurden Veranstaltungstermine fixiert und Erhaltungsarbeiten am Flugplatz besprochen.

Das Maibaumsetzen konnte bei kaltem, aber sonnigen Wetter, unter zahlreicher Beteiligung durchgeführt werden. Ermöglicht wurde dies, wie bereits in den vergangenen Jahren, durch eine Baumspende von Paul Eßmeister.

Am 29.7.2017 begann bei hochsommerlichen Temperaturen unser gemütliches Pilotentreffen. Von Turbinenjets/Hubschrauber, Großmodelle, Segler, Styropormodelle bis hin zu Nachtflugmaschinen war alles auf dem Platz vertreten. Auf dem Fluggelände gab es auch die Möglichkeit zur Präsentation von außergewöhnlichen Modellen und Motoren. So wurden turbinengetriebene Helikopter aber auch außergewöhnliche Modellmotoren wie z.B. ein „Umlaufmotor“ präsentiert. Unser Hüttenteam sowie Grillmeister Theo Doubek versorgten in gewohnter Routine die Besucher und Teilnehmer mit herzhaften Grillspeisen und Getränken.

Am 30.7.2017 fand unter internationaler Teilnahme unser Pilotentreffen ihre Fortsetzung. Es begann mit der Begrüßung der Ehrengäste. So konnten wir den Präsidenten des Österreichischen Aero-Club, Landesverband NÖ Herrn Ing. Roland Dunger und den Bundesfachreferenten Semi-Scale Herrn Wolfgang Pretz sehr herzlich begrüßen.

### Es gab 3 Preisträger und zwar in folgenden Kategorien:

„best of statik“ Gewinner: Frido Schilcher

„best of show“ Gewinner: Christoph Heider

„weitestgereister Teilnehmer“ Gewinner: Sasha Homeder aus der Schweiz

Die Herbstsitzung mit Jahresrückblick findet am 27. Oktober 2017 im Gasthaus Grünstäudl in Rappottenstein statt.

Die Mitgliederanzahl stieg auf nunmehr 23 Vereinsmitglieder und 1 Jugendlicher.

## Jahresbericht 2017 der Öffentlichen Bücherei der Pfarre

Im Jänner veranstalteten wir eine Lesung mit PowerPoint. Frieda Grünstäudl stellte ihr Märchen „Karfunkelstein“ vor.

Am 30. Mai verzauberte Iris Scheiber mit dem Kamishibai (ein Buch wird mit Hilfe eines Puppentheaters erzählt) die Kindergartenkinder in der Bücherei. Den Eltern entstanden dadurch keine Kosten.

Durch einen Flohmarkt Mitte Juni versuchten wir unsere alten Bücher, sowie gespendete Bücher, Spiele und Stofftiere zu verkaufen. Die Hälfte des Erlöses spenden wir für die Orgelrenovierung, das sind € 112,--.



Die traditionelle Buchausstellung findet von 17. – 19. November statt. Heuer ist es erstmals eine Verkaufsausstellung, d. h. die Bücher werden gleich verkauft.



## FF Pehendorf besucht Partnerfeuerwehr in Wöllersdorf

Ende August machten sich 25 Mitglieder der FF Pehendorf auf den Weg nach Wöllersdorf, um einen ihrer ehemaligen Feuerwehrkameraden zu besuchen. Martin Huber wechselte vor sechs Jahren von der FF Pehendorf zur FF Wöllersdorf, wo er bei den letzten Feuerwehrwahlen zum Kommandanten und zum Unterabschnittskommandanten gewählt wurde. Grund für den Besuch war das Feuerwehrfest in Wöllersdorf, das nun bereits drei Jahre hintereinander mit einer Delegation besucht wird. Kurz vor 8 Uhr morgens startete die Gruppe mit einem Bus Richtung Wiener Neustadt, wo vor dem Festbesuch noch gemeinsam die Theresianische Militärakademie besichtigt wurde. Die exklusive Führung wurde vom Ehrenkommandant der FF Wöllersdorf organisiert und fand großen Anklang bei der Gruppe aus Pehendorf. Pünktlich um 12 Uhr traf man dann am Fest in Wöllersdorf ein, wo man das ausgezeichnete Mittagessen genoss. Gemeinsam mit den Kameraden aus Wöllersdorf wurde dann den ganzen Nachmittag ausgiebig gefeiert bevor es um 17 Uhr wieder Richtung Waldviertel ging, wo man sich schon auf ein Wiedersehen mit den Kameraden aus Wöllersdorf beim nächsten Fest in Pehendorf freut.



## Herbstübung der Feuerwehren in Kl. Kamp

Übung: Brandeinsatz am Biobetrieb „Stoahöfe“  
Der Stall mit 3000 Legehennen der Familie Hammerl aus Kleinkamp – im Einsatzgebiet der FF Pehendorf – liegt in exponierter Lage. Somit war schon bei der Planung der Übung für den 15. September klar, dass mehrere hundert Meter Löschleitung gelegt und 50 Höhenmeter überwunden werden müssen. Zur Übung waren zusätzlich die Wehren aus Rappottenstein und Roiten eingeladen. Die Zufahrtsstraße ist noch unbefestigt und somit eine Herausforderung für die Fahrzeuge. Aufgrund der Nähe würde vermutlich auch im Ernstfall die FF Pehendorf als

erste am Einsatzort eintreffen. Taktisch war es in dem Fall besser, nicht sofort mit dem Aufbau der Löschleitung zu beginnen, sondern zum Brandobjekt vorzustoßen und die Lage zu erkunden. Mit der Hochdrucklöschanlage könnte ein effektiver Erstangriff gestartet werden. Zeitgleich wurde alles für den Atemschutzeinsatz vorbereitet und die Schlauchleitung vom Brandobjekt in Richtung Tal aufgebaut. Mit Einsetzen der Dämmerung trafen nun die Feuerwehren Roiten und Rappottenstein am Übungsort ein. Ihre Aufgabe war es Wasser aus dem Kamp zu fördern, die Löschleitung zu errichten und nach 15 Minuten konnte der Befehl „Wasser marsch!“ gegeben werden. Künstlicher Rauch sorgte für ein realistisches Übungsbild. Die Atemschutztrupps wurden mit der Suche nach vermissten Personen beauftragt. Bei der Erkundung des Gebäudes wurden mögliche gefährliche Stoffe entdeckt, die anhand der Kennzeichnung identifiziert werden mussten. Bei der Nachbesprechung analysiert Übungsleiter Roland Stöger nochmals den Ablauf und es gab keine wesentlichen Kritikpunkte. Passend zum Einsatz wurden die 33 Feuerwehrmänner und -frauen ins Feuerwehrhaus zu einer Eierspeise eingeladen.

## Vereinsabend in Pehendorf

Nach einem Jahr Pause lud die FF Pehendorf bereits zum 10. Vereinsabend. Kommandant Roland Stöger konnte schon bei seiner Begrüßung 9 Vereine aus der Gemeinde Rappottenstein sowie 3 Vereine aus Nachbargemeinden mit ihren Vorständen und Mitgliedern im Festzelt willkommen heißen. Bis 22 Uhr hatten wieder alle Festbesucher die Möglichkeit, ihre Vereinszugehörigkeit beim Zelteingang erfassen zu lassen und dadurch ihren Verein in der Anwesenheitswertung nach vorne zu bringen. Um Mitternacht wurden schließlich die Sieger gekürt und der Musikverein Rappottenstein konnte den Hauptpreis entgegen nehmen. Die weiteren Plätze belegten der MSV Lohn, der Wanderverein Rappottenstein sowie der Kneippverein Rappottenstein. Gesponsert wurden die „bierigen“ Preise von Gewerbetreibenden aus der Region und auch die Privatbrauerei Zwettl beteiligte sich natürlich wieder an den ausgespielten Preisen. Brauereimitarbeiter Günther Huber sowie Kommandant Roland Stöger gratulierten den Gewinnern und überreichten ihnen die Gutscheine.





## Landjugend veranstaltete am 6. August 2017 ihr zwanzigstes Sautrogrennen

Trotz schlechter Wetterbedingungen konnte das Jubiläum mit zahlreichen Besuchern gefeiert werden. Schon am Morgen wurden die ersten Gäste vom Musikverein Rappottenstein durch den Frühschoppen begleitet. Als kleine Besonderheit wurde ab 12 Uhr eine Kistensau mit selbstgemachten Knödel und Krautsalat angeboten. Eine weitere Attraktion an diesem Tag war außerdem eine selbstgemachte Sautrogrennen-Torte über die sich sowohl die Landjugendmitglieder, als auch die Besucher freuten. Am späten Nachmittag wurde diese Torte mittels Tombola verlost, der glückliche Gewinner heißt Alfred Gundacker.



## Sommerferienspiel 2017 Walderlebnismittag mit Barbara Eichinger u. Ingeborg Kuhl-Rosrucker

Auch heuer wurden wieder zwei Walderlebnismittage von Frau Barbara Eichinger und Frau Ingeborg Kuhl-Rosrucker angeboten. Gestartet wurde mit einem lustigen Kennenlernspiel im Garten des ehemaligen Gasthauses Eichinger in Kirchbach. Danach ging es in den Wald, wo die Kinder an verschiedenen Spielen teilnahmen. Ein Dank an die Organisatoren und für die zahlreiche Teilnahme an diesen beiden Tagen! Der Spiele- und Sportnachmittag im Schidorf Kirchbach fiel leider sprichwörtlich ins Wasser.

## Wanderung von Grünbach nach Schönbach

Am Samstag den 26. August 2017 machte sich eine Gruppe von 30 Wanderfreunden unter der Organisation von Martin Graf auf den Weg von Grünbach nach Schönbach. Die Route führte über die Ödmühle – Schütt – Wiesmühle – weiter auf Güterwegen entlang bis zum Lohnbachfall – nach dem Lohnbachfall über den Zeller Steg nach Lohn, weiter nach Lengau bis nach Schönbach, wo die Wanderbegeisterten, nach etwa 12,5 Km Strecke um etwa 12:15 Uhr eintrafen. Die Einkehr im Lindenstüberl war ein gelungener Abschluss.



## USC lud vom 25. bis 27. August 2017 zum Sportlerfest

Am Freitag beim traditionellen Firmen- und Vereinsabend war das Festzelt wieder bis zum letzten Platz gefüllt und das Duo „GraDoMander“ sorgte für eine gut gefüllte Tanzfläche. Obmann Erik Penka begrüßte die zahlreichen Gäste, die zum größten Teil aus Mitarbeitern der regionalen Firmen bestanden. Auch zahlreiche Vereine nutzten den Abend, um gemeinsam mit ihren Mitgliedern zu feiern. Obmann Penka übergab nach seiner Begrüßung das Wort an Bürgermeister Josef Wagner, der die offizielle Eröffnung des Festes durchführte. Im Anschluss an die

Eröffnungsworte übergaben Obmann Penka und Gerald Wagesreiter gemeinsam den Reinerlös des Benefizspieles im Juni an zwei Vertreter der Kinderburg, die sich für die großzügige Spende in der Höhe von 2702,16 Euro herzlich bedankten. In den späteren Abendstunden wurde aus den anwesenden Firmen und Vereinen wieder fünf Firmen oder Vereine gezogen, die am Glücksrad drehen durften und für alle Konsumationsgutscheine gewinnen konnten. Für einen sicheren Heimweg sorgte in den Nachtstunden auch ein kostenloser Heimbringdienst. Am Samstag sorgte die Show- und Partyband „Exit 207“ für die Stimmung und anschließend unterhielt noch die Dj Group Lovewood & Trigger feat. MC Fredman. Das perfekte Spätsommerwetter lockte neben dem tollen Programm sicher noch zusätzlich einige Gäste nach Rappottenstein und machte den Samstag zum bestbesuchten Abend der Veranstaltung. Mit der Messe im Festzelt sowie dem anschließenden Frühschoppen startete das Sonntagsprogramm und den musikalischen Schlusspunkt setzte am Sonntag ab 17 Uhr die „One Man Band Tommy“.



## Dirndlgwandsonntag und Tag der Blasmusik am 10. September 2017

Traditionellerweise findet am zweiten Sonntag im September der „Dirndlgwandsonntag“ statt. Die Volkskultur Niederösterreich und die Partner der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ rufen an diesem Tag zum Tragen von Tracht auf. In Rappottenstein wurde der Dirndlgwandsonntag gemeinsam mit dem, vom Musikverein veranstalteten, „Tag der Blasmusik“ gefeiert. Zahlreiche Besucher erschienen am 10. September 2017 zur Hl. Messe in Dirndl und Lederhose. Auch Moderator Gerhard Gruber und die Ministranten tauschten an diesem Tag das Messgewand gegen die Tracht. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von einer Bläsergruppe des Musikvereins. Im Anschluss an die Messfeier lud die Musikkapelle Rappottenstein zur Agape am Hauptplatz ein. Bekannte Märsche und Polkas wurden beim Platzkonzert zum Besten gegeben. Auch die Musikerinnen und Musiker zeigten sich an diesem Tag im Trachtengewand. Bei Getränken und einem kleinen Imbiss fand der Vormittag einen gemütlichen Ausklang.



## Fertigstellung Ausbau Plesser Grube am 19. September 2017

Die Arbeiten am Ausbau der Landesstraße wurden im September abgeschlossen. Die Landesstraße L 78 wurde südlich von Klein-Nondorf saniert bzw. ausgebaut. Am 19. September 2017 nahm Landesrat DI Ludwig Schleritzko im Beisein von Straßenbaudirektor-Stv. DI Rainer Irschik und Bürgermeister Josef Wagner die Fertigstellung für den Ausbau der Landesstraße L 78 vor. Auf Grund der schadhafte Straßenkonstruktion und einer Steigungsstrecke entsprach die Straße nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Von der Kreuzung L 78 / L 7313 wurde die Straße Richtung Süden auf rund 1,0 km komplett erneuert. Zur Verbesserung der Linienführung wurde im Bereich der „Plesser Grube“ auf einer Länge von rund 400 m Kurvenkorrekturen durchgeführt damit die Steigungsstrecke auch in den Wintermonaten zügiger bewältigt werden kann. In diesem Bereich musste auch die gesamte Entwässerungseinrichtung neu hergestellt werden. Abschließend werden noch Leitschienen versetzt und das Bankett angepasst. Die Arbeiten wurden in einer Bauzeit von rund drei Monaten durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 230.000,- und werden zur Gänze vom Lang NÖ getragen. Weiters wurde die Ortsdurchfahrt Grünbach saniert. Auf einer Sanierungslänge von rund 475 m wurde unter Beibehaltung der Fahrbahnbreiten nach den Fräsarbeiten eine neue 3 cm starke Deckschicht aufgebracht. Kleinflächig war es auch erforderlich, Tiefensanierungen in der Tragschicht vorzunehmen. Im gesamten Sanierungsbereich wurden die Hoch-, Schräg- und Tiefborde neu hergestellt. Weiters erfolgte die Verlegung einer Leerverrohrung für die Lichtwellenleitung. Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Groß Gerungs durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 110.000,- wobei rund € 70.000,- auf das Land NÖ und rund € 40.000,- auf die Marktgemeinde Rappottenstein entfallen.

## IVV Wandertag am 30. September und 1. Oktober 2017

Für zahlreiche Hobbywanderer war der Besuch des Wandertages in Rappottenstein wieder ein Fixpunkt im jährlichen Wanderkalender des Internationalen Volkssportverbandes. Nicht nur Wanderer aus der Umgebung nutzten das herrliche Spätsommerwetter, sondern auch mehr als 40 Wandervereine aus Österreich und dem benachbarten Ausland gaben sich in Rappottenstein ein Stelldichein. Mit drei Wanderrouen von 7, 12 und 20 Kilometern, war für jeden die ideale Entfernung dabei. Die Feuerwehr Rappottenstein unterstützte in diesem Jahr wieder den Wanderverein mit der Ausrichtung der Labstellen und versorgte die hungrigen Wanderer mit kühlen Getränken und deftigen Imbissen. Im Start- und Zielbereich hatte das bewährte Team von Obmann Gerhard Hold alle Hände voll zu tun, um den gewaltigen Andrang bewältigen zu können. Die Wanderrouten führten auch nach Annatsberg und Marbach, wo es Möglichkeiten zur gemütlichen Einkehr gab.





### Die Vierkanter begeisterten am 12. August 2017 über 200 Konzertgäste auf der Klangburg Rappottenstein

Roland Stöger, der Kulturreferent der Gemeinde Rappottenstein, begrüßte zu Beginn des humorvollen Abends die Gäste und übergab anschließend das Mikrofon an das A-capella Ensemble. Im zweistündigen Programm „OHRakel – Vokale Prophezeiungen“ wurde zuerst die nagelneue Prophezeiungsmaschine aufgestellt und mit Vierkantwurst sowie Ohren konfiguriert. Zwischen den einzelnen

Liedern wurden stets Beschwörungen an die Weissagungsmaschine gestellt. Die Prophezeiungen fielen dabei aber immer sehr zweideutig aus und gaben nicht wirklich Antwort auf die Probleme der Menschheit. Genauere Antworten als das „OHRakel“ lieferten immer die Liedtexte, die von dem Quartett selbst zu bekannten Melodien verfasst wurden. Fragen wie, was ist das Positive an einem Stau, warum hat auch die Klimaerwärmung etwas Gutes oder leben Verheiratete länger, wurden kritisch aber durchaus humorvoll unter die Lupe genommen. Unterstützt wurden die Darbietungen immer durch eine beeindruckende Lichtshow, die im zweiten Teil des Konzerts, im nächtlichen Wirtschaftshof der Burg erst so richtig zur Geltung kam.

### Das neu formierte Z 3 gaben ihr drittes Konzert auf der Burg

Trotz des schlechten Wetters kamen mehr als 250 Fans, ausgerüstet mit Regenponchos und Regenschirmen schon eine Stunde vor Konzertbeginn, um sich die besten Plätze zu sichern. Was viele nicht wussten ist, dass es auf der Burg seit dieser Konzertsaison einen 50 m<sup>2</sup> großen Tulpenschirm gibt, unter dem rund 100 Konzertbesucher Platz im Trockenen finden. Und so war auch für jene, die nicht ideal für ein Konzert im Freien gerüstet waren, ein Platz im Trockenen vorhanden. Pünktlich um 19:30 Uhr begrüßte Kulturreferent Roland Stöger die, die an diesem verregneten Tag zum Konzert gekommen waren.



Als anschließend das Konzert begann, endete auch der Regen und abgesehen von 12 Grad Außentemperatur stand einem hochklassigen Austropop-Konzert nichts mehr im Weg. Mit sommerlichen Hits wie „Los mi a moi no d'Sunn aufgeh´ segn“ oder „Strada del sole“ heizten die Vollblutmusiker dem Publikum aber ordentlich ein und ließen die ungastlichen Wetterverhältnisse schnell vergessen. Neben ihren traditionellen Titeln von Wolfgang Ambros, Georg Danzer und Reinhard Fendrich begeisterten Z3 diesmal auch mit Titel wie Major Tom von Peter Schilling, Morgen jo Morgen von der EAV, Ausgeliefert von Hansi Dujmitc oder Großvater von STS.



### Das Kammermusikfestival „Allegro Vivo“ machte auch in diesem Jahr wieder Station auf der Klangburg

Im ausverkauften Dachsaal begrüßten die Künstler selbst die Konzertgäste und wünschten allen Anwesenden an diesem lauen Sommerabend gute Unterhaltung bei „Madam Beheux“. Das feminine Balkanquintett mit fünf Stimmen, achtzehn Saiten, drei Bögen plus Percussion und Drums gestaltete das Konzert witzig, spritzig, schräg und durchaus groovy. Ihre mitreißenden Folk-Songs aus Bulgarien, Serbien, Bosnien und Mazedonien, gemischt mit smarten Eigenkompositionen aus Klassik, Jazz und Rock sowie Liedern von Ewan MacColl, Bertolt Brecht oder Georg Kreisler fügten sich harmonisch als abendfüllendes Programm, und als würdiger Abschluss der diesjährigen Konzertsaison auf der Klangburg Rappottenstein, zusammen. Auch für das nächste Jahr wird bereits ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und auch das Kammermusikfestival „Allegro Vivo“ wird wieder Station auf der Klangburg machen.

### Mit der Vernissage zur Ausstellung „farbbesessen“ lud der Museumsverein Roiten, am 26. August 2017, zur letzten Ausstellung im laufenden Jahr

Die Begrüßung wurde von Roswitha Haghofer durchgeführt und Vizebürgermeister Manfred Preiser sprach einige einführende Worte zur Ausstellung. Er stellte auch die im Marchfeld geborene Künstlerin, die seit mehr als 35 Jahren mit ihrer Familie in der Gemeinde Arbesbach wohnt, vor. Die ausgestellten Bilder erstrecken sich vom Aquarell über Acryl bis hin zum Porträt und zeigen die Breite, in der Anita Niemann arbeitet. Ihre Bilder entstehen nicht nach einem fixen Konzept, sondern entwickeln sich erst im Laufe des Malens. Sie möchte mit ihren Bildern einerseits die Fantasie der Betrachter anregen und sich andererseits auch mit aktuellen Zeitgeschehnissen auseinandersetzen. Die Bilder beginnen immer abstrakt, werden aber immer konkreter und lassen dem Betrachter viele Interpretationsmöglichkeiten offen.





	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort/Vermerk</b>	<b>Beginn/Hinweis</b>
02.12.2017	<b>„Kreatives Lebkuchen verzieren“ mit Frieda Grünstäudl</b>	Musikerheim Rappottenstein Kneipp Verein Rappottenstein & Umgebung	Beginn: 14:00 Uhr, Kosten: 15,-,-; Anmeldung unter 0664/89 23 898
09.12.2017	<b>Wanderverein Rappottenstein Busfahrt</b>	Busfahrt zum Wandertag nach Steyr; Besuch Weihnachtsmarkt	Anmeldung bis 30.11.2017 bei Gerhard Hold unter Tel.: 02828/7673 oder 0664/130 2003
09.12.2017 und 10.12.2017	<b>Adventmarkt Pehendorf</b>	Dorfverein Pehendorf Platz vor dem Vereinshaus	Sa. und So.: 14:00 – 19:00 Uhr Informationen bei Manuel Auffenbauer unter 0664/78 722 63
15.12.2017	<b>Ski-Opening</b>	Fremdenverkehrsverein Kirchbach	Skidorf Kirchbach
16.12.2017	<b>Kealeicht'n Hatscha</b>	Verein Dorfmuseum Roiten 3911 Roiten 9	15:00 Uhr: Adventstunde im Dorfmuseum ab 16:30 Uhr: Kealeicht'n Hatscha (Wanderung ins Kamptal)
24.12.2017	<b>Friedenslicht</b>	Dorfmuseum Roiten 3911 Roiten 9	13:00 – 15:00 Uhr: Friedenslicht kann vom Dorfmuseum Roiten abgeholt werden!
20.01.2018	<b>Tagesworkshop "Massage für den Hausgebrauch" mit Maria Winkler</b>	Musikerheim Rappottenstein Kneipp Verein Rappottenstein & Umgebung	9:00 bis 17:00, Kosten: 70,-,-; Anmeldung unter 0664/38 11 790
25.01.2018	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b>	Mutter-Eltern-Beratungsstelle Gemeindeamt	ab 8:15 Uhr
01.02.2018	<b>Seniorenrunde 80+</b>	Vereinshaus Pehendorf	14:30 bis 18:00 Uhr, Kosten: 7,-,-; Anmeldung unter 0680/20 67 663 od. 0664/89 23 898
10.02.2018	<b>Senioren der Gruppe 80+ kochen mit Kindern</b>	Lehrküche der NMS Rappottenstein Kneipp Verein Rappottenstein & Umgebung	Beginn: 10:00 Uhr Kosten: 6,-,-; Anmeldung unter 0680/20 67 663
08.03.2018	<b>Arbeitskreistreffen „Gesunde Gemeinde Rappottenstein“</b>	Musikerheim Rappottenstein	Beginn: 20:00 Uhr Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen!
24.08.2018 bis 26.08.2018	<b>Sportlerfest Rappottenstein</b>	USC Rappottenstein Sportplatzgelände	Fr.: ab 20:00 Uhr Auftrakt mit „SO oder SO“ Sa.: Partynacht mit „Exit 207“ So.: 10:00 Uhr rhythmische Feldmesse, anschließend Fröhschoppen; Jugendmatches, Spielenachmittag für Kinder, Luftburg, ab 17:00 Uhr – die Verlängerung



**Erinnerung für alle Vereinsobleute und Vereinsvorstände aus unserer Gemeinde**

Als zuständiger Gemeinderat möchte ich alle Vereinsvorstände nochmals daran erinnern, dass bis Jahresende (spätestens 31.12.2017) wieder die Anträge auf Vereinsförderung am Gemeindeamt abzugeben sind. Ein Antrag besteht aus schriftlichem - formlosen Ansuchen, Jahresbericht und Kassenbericht. Unvollständige oder verspätet eingelangte Ansuchen werden bei der Vergabe von Vereinsförderungen für das Jahr 2018 nicht mehr berücksichtigt.

Weiterst möchte ich allen Vereinen und Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren danken und eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018 wünschen.

gfGr Roland Stöger

# Rappottenstein im ADVENT

2017

## Rappottenstein

### Sa, 2. Dezember

08:00 - 12:00 und  
16:00 - 20:00 Uhr

Pfarrkaffee mit Adventkranz- und Keksverkauf

17:00 Uhr

Heilige Messe mit Adventkranz-Segnung

### So, 3. Dezember

08:00 bis 12:00  
08:30 Uhr

Pfarrkaffee mit Adventkranz- und Keksverkauf

Heilige Messe mit Adventkranz-Segnung

### Rorate

Fr, 15. und Fr, 22. Dezember - jeweils um 06:00 Uhr

## Kirchbach

### Rorate

Sa, 9. und Sa, 16. Dezember  
jeweils um 06:30 Uhr

## Pehendorf

### Sa, 9. und So, 10. Dezember

Der Adventmarkt am Dorfplatz und im Vereinshaus ist an beiden Tagen von 14:00 bis ca. 19:00 Uhr geöffnet.

- Adventandacht in der Kapelle
- Zither-Musik, Gedichte, Gitarrenmusik
- Konzert „Lieder aus aller Welt“
- Weihnachtliche Klänge der Musikschule
- Adventstunde der Kinder, Schuhplatteln
- wärmende Getränke u. Speisen, ...

## Roiten

### Di, 5. Dez - Kapellenmesse

19:30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle und anschl. Agape im Dorfmuseum

### Sa, 16. Dez - Kealeicht'n Hatscha

15:00 Uhr besinnliche Adventstunde im Dorfmuseum als Einstimmung  
16:30 Uhr „Kealeicht'n Hatscha“

### So, 24. Dez - Friedenslicht

Von 13:00 bis 15:00 Uhr kann das Friedenslicht vom Dorfmuseum abgeholt werden.

